

Mit Benefizkonzert Wärmestube und Bürgerstiftung unterstützt

Warendorf (wst). Bei einem Benefizkonzert des Gesangs- und Instrumental-Quartetts „Pavagansa“ aus der französischen Partnergemeinde Freckenhorsts, Pavilly, waren am 1. November („Die Glocke“ berichtete) 1150 Euro eingenommen worden. Gestern sind in der Stadtverwaltung zwei Spendenschecks im Wert von jeweils 575 Euro an Vertreter der „Wärmestube“ und der Stiftung „Bürger für Warendorf“ überreicht worden.

Stellvertretender Bürgermeister Dr. Erich Tertilt und der Ehrenvorsitzende des Partnerschaftskomitees Freckenhorst-Pavilly, Dieter Mevert, übergaben die symbolischen Schecks. Tertilt

dankte dem Partnerschaftskomitee für die „vorbildliche und aktive Arbeit“.

Dieter Mevert verdeutlichte, dass das Konzert ein großer ideeller Gewinn für alle Beteiligten gewesen sei: „Auch die Ehepaare Annie und Philippe Petitdemange sowie Valerie und Antoine Gammal, die uns als ‚Quartett Pavagansa‘ einen wundervollen vorweihnachtlichen Abend geboten haben, waren von der Resonanz begeistert!“ Selten hätten sie bei ihren unentgeltlichen Auftritten zugunsten sozialer Einrichtungen eine so gut gefüllte Kirche und ein solch stimmiges Ambiente erlebt.

Der Geldbetrag soll bei der Bürgerstiftung für laufende Pro-

jekte wie „Musik in die Seniorenheime“ oder das Neubürgerfrühstück verwendet werden, erläuterte deren Vertreter, Klaus Peper. Die Wärmestube freut sich mit ihren mehr als 25 ehrenamtlichen Helfern darüber, die laufenden Kosten für Frühstück und Mittagessen bestreiten zu können. „Darüber hinaus können wir am vierten Advent auch noch die traditionelle Weihnachtsfeier für die bedürftigsten Menschen unserer Stadt anbieten“, dankten Gisela Burghardt vom Team der Wärmestube und Thorsten Rahner vom Katholischen Verband für soziale Dienste (SKM) als Träger der Einrichtung den Initiatoren der Benefizveranstaltung.